



KONZEPT FÜR LEHRER:INNEN

PROJEKTTAGE FÜR DEN REGENWALD

BNE-ANGEBOT:



REGENWALDFREUNDLICHE PROJEKTTAGE



Dauer1 bis 5 Projekttage



Zielgruppe Sekundarstufe I



Ort der Durchführung Hamburg

Abenteuer Regenwald e.V. kommt in Ihre Schule: Durch fünf "Regenwaldfreundliche Projekttage" entdecken wir zusammen mit Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern, wie regenwaldfreundlicher Konsum funktioniert!

WIR FINDEN HERAUS:

- → Was macht der Regenwald in unserem Handy?
- → Wie sieht regenwaldfreundliche Ernährung aus?
- → Wie viel Regenwald steckt in unserem Kleiderschrank?
- → Weshalb schreiben wir vielleicht auf Papier aus dem Regenwald?

Am letzten Projekttag stellen wir gemeinsam unsere Ergebnisse vor, bringen sie in Zusammenhang mit den globalen Nachhaltigkeitszielen (SDGs) und organisieren zusammen eine regenwaldfreundliche Aktion für die gesamte Schule.

ZIELE DER PROJEKTTAGE AN IHRER SCHULE

Das Ziel der "Regenwaldfreundlichen Projekttage" ist es, das Thema nachhaltige Entwicklung vermehrt in den Schulalltag zu integrieren und Schülerinnen und Schüler bereits im frühen Alltag für diese wichtige Thematik zu sensibilisieren. So werden klimafreundliches und nachhaltiges Handeln im Alltag gefördert.

Die "Regenwaldfreundlichen Projekttage" werden durch geschulte (freiberufliche) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Abenteuer Regenwald e.V. durchgeführt.

Die Projekttage sind einzeln oder in Folge buchbar für Hamburger Schulklassen der Sekundarstufe I.

ÜBER UNS

Mit nahezu 20 Jahren Erfahrung im Bereich der Regenwald-Umweltbildung ist Abenteuer Regenwald e.V. der führende Regenwaldschutzverein für junge Menschen im deutschsprachigen Raum. Wir zeigen, dass jede/r von uns etwas ausrichten kann und Umweltschutz cool ist.

www.abenteuer-regenwald.de

KONTAKT

Kristina Radke

kristina@abenteuer-regenwald.de Telefon: 040 - 228 63 552

Gefördert mit Mitteln der NUE (Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung).





PROJEKTPLAN

Zielgruppe Die Regenwaldfreundlichen Projekttage richten sich an Schülerinnen und

Schüler (SuS) der Klassenstufen 5 bis 10.

Zeitlicher Umfang Es handelt sich um insgesamt fünf Projekttage á 4 Unterrichtseinheiten.

Die Projekttage 1 bis 4 können auch einzeln gebucht werden.

Ort Klassenzimmer

Kompetenzen Analysefähigkeit, Empathie, Digitales Arbeiten, Gruppenarbeit, Präsentation

Hinweise Inhaltlich befassen sich die Projekttage mit dem Regenwald, sie berücksich-

tigen aber auch die Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten

Nationen (siehe dazu auch: https://sdgs.un.org/goals).

Die Materialien stammen hauptsächlich von der Website von Abenteuer Regen-

wald e.V. sowie von Unicef, Engagement Global und der Bundesregierung.

Sollten die SuS andere Lösungswege finden, so sind diese zu priorisieren.

Ziel der Projekttage ist es, die SuS für den Reichtum des Regenwaldes, aber auch für seine Bedrohungen zu sensibilisieren, den Zusammenhang zu den

SDGs herzustellen und mögliche Lösungswege aufzuzeigen.

Material Tablets, Plakate, Posterstifte, Stifte, Scheren, Kleber, Alte T-Shirts, Textilkleber,

Zackenschere, (Schmucksteine, Nieten ...), alte Zeitschriften, Magazine, Zahnstocher, Bindfaden, Sojabohnen, Lebensmittel, Küchenutensilien, Plakat der

SDGs

Ziel der Projekttage Die SuS sind in der Lage, Auswirkungen ihres Handelns auf den Regenwald zu

erkennen und Maßnahmen für seinen Schutz abzuleiten.

TAG 1: HANDY





Ziel

Die SuS erkennen, was ihr Handy mit dem Regenwald zu tun hat.

Folgende Fragen werden thematisiert:

- → Welche nachhaltigen Handys / Smartphones gibt es?
- → Welche Rohstoffe stecken in Handys / Smartphones?
- → Was haben die Rohstoffe mit dem Regenwald zu tun?
- → Welche Probleme in Ländern mit tropischem Regenwald sind auf die Produktion von Smartphones zurückzuführen? (Natur/Tier/Mensch)
- → Was sind Konfliktrohstoffe?
- → Was können wir tun, um Ressourcen zu schonen?

Behandelt werden die SDGs: 8, 12, 13, 15,



Zeit

4 UE (9-13 Uhr)



Material

Tablets, Plakate, Posterstifte, Kleber, Schere, Handykoffer

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
0-15	Begrüßung	Vorstellung Abenteuer Regenwald Assoziationen mit den Lauten des Regenwaldes	Plenum	Präsentation: Regenwald- geräusch

Abspielen einer Regenwald-Tonaufnahme: Was verbindet ihr mit dem Regenwald? Wart ihr schon einmal im tropischen Regenwald?

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
15	Ice-Breaker	Mein Handy	Plenum	-

Frage: Habt Ihr ein Handy?

Die Kinder erzählen, woher ihr Handy stammt. Ist es neu? Ist es gebraucht? Kurze Einführung in Fairphones und Shiftphones (modulare Bauweise).

Vorstellung des Projekttage-Ziels und des Programms

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Arbeits-	Mein Handy und der Regen-	Gruppen-	Digitale Tafel oder
	phase	wald	arbeit	Beamer, Tablets



Arbeitsanweisung:

Wer: 3-4er-Gruppen

Was: Selbstständiges Bearbeiten der Aufgaben

Zeit: 30 Minuten

Ziel: Kurzvortrag: Was mich überrascht hat!

Aufgaben:

Film anschauen (zusammen digitale Tafel)

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/handy

Text auf Homepage lesen

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/handy

Quiz machen

https://www.abenteuer-regenwald.de/spiel-spass/handy-quiz

Jede Gruppe informiert sich über die komplette Thematik und stellt der Klasse einen Rohstoff vertieft vor.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-90	Besprechung	Was mich überrascht hat!	Plenum	-

Moderation des Austausches

Die Gruppen stellen nacheinander vor, was sie besonders erstaunt hat.

PAUSE GROSS

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
90-	Arbeits-	Frage des Tages,	Stationen oder in	Handykoffer, Plakate,
	phase	Aktion: Handykoffer	3-5er-Gruppen	Stifte, Kleber

Wie können wir Handys/Smartphones nachhaltiger konsumieren?

Praktische Vertiefungsphase: Arbeit mit dem Handykoffer

www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/handy/handy-koffer-fuer-schule-und-unterricht

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material	
Bei Zeit	Besprechung	Aktion: Sammelaktion	Plenum	Tablets, Plakate, Stifte, Kleber	
Handy-Sammelaktion für den Gorillaschutz starten:					



https://www.abenteuer-regenwald.de/wissen/news/2017/ein-handy-fuer-den-gorilla-wir-haben-eure-alten-handys-eingeschickt

https://www.abenteuer-regenwald.de/wissen/news/2023/wert-alter-handys

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Erstellung	Plakate, Gedichte	Plenum	Plakate, Stifte

Erstellung Plakate oder Gedichte, Geschichten zu:

- → Was steckt in meinem Smartphone/Handy? (Materialien und Rohstoffe)
- → Wie kann ich nachhaltiger Handys konsumieren?
- → Oder ein Wunschplakat zum Thema Handy.

Kurze Plakat- oder Gedicht...-Vorstellungsrunde durch die SuS.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-180	Abschluss	Reflexion	Plenum	-

Was habe ich heute gelernt?

Feedbackrunde

TAG 2: FAST FASHION



Ziel

Die SuS erkennen, was ihr Kleiderschrank mit dem Regenwald zu tun hat.

Folgende Fragen werden thematisiert:

- → Was ist Fast Fashion?
- → Welche Rohstoffe benötigt die Bekleidungsindustrie?
- → Welche Probleme verursachen die einzelnen Rohstoffe in den verschiedenen Ländern des globalen Südens? (Natur, Tier, Mensch)
- → Was sind Lieferketten?
- → Wieviel Kleidung wird produziert?
- → Wird Kleidung recycelt? Wo landen Altkleider?
- → Wie können wir nachhaltiger mit Kleidung umgehen?

Behandelt werden die SDGs: 6, 8, 12, 13, 15



Zeit

4 UE (9-13 Uhr)



Material

Alte T-Shirts zum Upcyclen, Tablets, Plakate, Stifte, Textilkleber, Zackenschere,



Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
0-15	Begrüßung	Vorstellung Abenteuer Regenwald Assoziationen mit den Lauten des Regenwaldes	Plenum	Präsentation: Regenwald- geräusch

Abspielen einer Regenwald-Tonaufnahme: Was verbindet ihr mit dem Regenwald? Wart ihr schon einmal im tropischen Regenwald?

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
15	Ice-Breaker	Meine Kleidungsstücke	Plenum	-

Im Vorfeld: Auftrag durch die Lehrkräfte an die SuS:

Alle SuS dürfen ihre Kleidungsstücke in ihrem Kleiderschrank zu Hause zählen.

Zählen und unterscheiden in:

- 1. trage ich häufig
- 2. trage ich zwischendurch
- 3. trage ich gar nicht

Die Zählung/Statistik der SuS auf der großen digitalen Tafel visualisieren. Hättet ihr mit diesen Zahlen gerechnet? Wie sieht die Verteilung aus? Diskussion anregen.

Im Vorfeld: Ein nicht getragenes oder altes T-Shirt soll zur Weiterverarbeitung mitgebracht werden.

Vorstellung des Projekttage-Ziels und des Programms

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Arbeits-	Meine Kleidung und der Regen-	Gruppenar-	Digitale Tafel oder
	phase	wald	beit	Beamer, Tablets

Arbeitsanweisung:

Wer: 3-4er-Gruppen

Was: Selbstständiges Bearbeiten der Aufgaben

Zeit: 30 Minuten

Ziel: Kurzvortrag: Was mich überrascht hat!

Aufgaben:

Film anschauen (zusammen digitale Tafel)

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/kleidung-fast-fashion



Text auf Homepage lesen

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/kleidung-fast-fashion

Lieferkette betrachten

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/kleidung-fast-fashion/interaktive-grafik

Fast Fashion Quiz

https://www.abenteuer-regenwald.de/spiel-spass/fast-fashion-quiz

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-90	Besprechung	Was mich überrascht hat!	Plenum	-

Moderation des Austausches

Die Gruppen stellen nacheinander vor, was sie besonders erstaunt hat.

PAUSE GROSS

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
90-	Arbeits- phase	Frage des Tages, Aktion: Upcycling	Einzelarbeit	T-Shirts, Textilkleber, Zackenschere, Materialien zum Verschönern

Wie gehen wir nachhaltiger mit Kleidung um?

Praktische Vertiefungsphase: Upcycling

Upcycling von T-Shirts zu Taschen, Armbändern oder eigenen Wunschkreationen.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
Bei Zeit	Besprechung	Aktion: Kleidertauschbörse	Plenum	-

- 1. Initiieren einer Kleidertauschbörse für alle SuS der Schule oder
- 2. Initiieren einer **Schul-Kleidersammlung** zusammen mit **recyclehero**.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Erstellung	Plakate, Gedichte	Plenum	Plakate, Stifte

Erstellung Plakate oder Gedichte, Geschichten zu:

- → Welche Probleme verursachen die Rohstoffe der Bekleidungsindustrie in den Herkunftsländern?
- → Wie können wir nachhaltiger mit Kleidung umgehen?
- → Ein Wunschplakat zum Thema Fast Fashion.

Kurze Plakat- oder Gedicht...-Vorstellungsrunde durch die SuS.



Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-180	Abschluss	Reflexion	Plenum	-

Was habe ich heute gelernt?

Feedbackrunde

TAG 3: PAPIER



Ziel

Die SuS erkennen, was unser Papierkonsum mit dem Regenwald zu tun hat.

Folgende Fragen werden thematisiert:

- → Wie wird Papier hergestellt?
- → Woher kommt das Holz für Papier?
- → Welche Probleme bringt die Papierproduktion in den Ländern mit tropischem Regenwald mit sich? (Natur, Mensch, Tier)
- → Papierverbrauch in DE.
- → Unterschied Produktion: Recyclingpapier und neues Papier?
- → Wie könnt ihr Papier sparen?

Behandelt werden die SDGs: 6, 8, 12, 13, 15



Zeit

4 UE (9-13 Uhr)



Material

benötigtes Papier einer Woche durch Lehrer:innen, alte Zeitschriften/Magazine, Plakate, Stifte, Kleber, Zahnstocher, Bindfaden, Tablets, digitale Tafel

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
0-15	Begrüßung	Vorstellung Abenteuer Regenwald Assoziationen mit den Lauten des Regenwaldes	Plenum	Präsentation: Regenwald- geräusch

Abspielen einer Regenwald-Tonaufnahme: Was verbindet ihr mit dem Regenwald? Wart ihr schon einmal im tropischen Regenwald?



Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
15	Ice-Breaker	Mein Papierverbrauch über den Tag	Plenum	Papierverbrauch Lehr- kräfte (Papierstapel)

Im Vorfeld: Auftrag an die Lehrkräfte, den Papierverbrauch einer Woche zu erfassen. Präsentation des Papierstapels an die SuS.

Fragen: Wie viel Papier benutzen wir in der Schule? Wo benutzen wir noch Papier?

Vorstellung des Projekttage-Ziels und des Programms

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Arbeits- phase	Mein Papier und der Regenwald	Gruppenar- beit	Digitale Tafel oder Beamer, Tablets

Arbeitsanweisung:

Wer: 3-4er-Gruppen

Was: Selbstständiges Bearbeiten der Aufgaben

Zeit: 30 Minuten

Ziel: Kurzvortrag: Was mich überrascht hat!

Aufgaben:

Film anschauen (zusammen digitale Tafel)

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/papier

Text auf Homepage lesen

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/papier

Umweltsiegel: Sind alle Siegel ein Garant für Umweltschutz?

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/papier/siegel-und-fsc

Papierquiz

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/papier/papierquiz

Papierverbrauch pro Woche in der Klasse auf dem Plakat notieren

www.abenteuer-regenwald.de/media/2212/download/poster-andressen-krause-papier.pdf?v=1

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-90	Besprechung	Was mich überrascht hat!	Plenum	-

Moderation des Austausches

Die Gruppen stellen nacheinander vor, was sie besonders erstaunt hat.



PAUSE GROSS

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
90-	Arbeits-	Aktion: Papier recyceln	Einzelarbeit oder	Tablets, Plakate, Stifte, Kle-
	phase	und Frage des Tages	2er-Gruppen	ber, Zahnstocher, Bindfaden

Wie gehen wir nachhaltiger mit Papier um?

Praktische Vertiefungsphase: Upcycling von alten Magazinen zu Papierarmbändern, Schlüsselanhängern, oder Wunschkreationen.

	Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Bei Zeit	Besprechung	Aktion: Buchtauschregal	Plenum	-
ļ					

Initiieren eines Buchtauschregals für alle SuS der Schule.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Erstellung	Plakate, Gedichte	Plenum	Plakate, Stifte

Erstellung Plakate oder Gedichte, Geschichten zu:

- Auswirkungen des Papierkonsums auf Natur, Mensch und Tier.
- → Positiver Ausblick: So könnt ihr Papier sparen.
- → Ein Wunschplakat zum Thema Papier.

Kurze Plakat- oder Gedicht...-Vorstellungsrunde durch die SuS.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-180	Abschluss	Reflexion	Plenum	-

Was habe ich heute gelernt?

Feedbackrunde

TAG 4: ERNÄHRUNG





Ziel

Die SuS erkennen, was unsere Ernährung mit dem Regenwald zu tun hat.

Folgende Fragen werden thematisiert:

- → Weshalb wird so viel Soja produziert?
- → Was haben die Soja-, Fleisch- und Palmöl-Produktion mit dem Regenwald zu tun?
- → Welche Probleme in den Regenwaldländern entstehen durch die Produktion von Soja/Fleisch und Palmöl? (Natur, Mensch, Tier, Klima)
- → Wie können wir uns nachhaltiger und regenwaldfreundlicher ernähren?

Behandelt werden die SDGs: 8, 12, 13, 15



Zeit

4 UE (9-13 Uhr)



Material

Sojabohnen, Tablets, Digitale Tafel, Plakate, Stifte, (Lebensmittel, Küchenutensilien)

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
0-15	Begrüßung	Vorstellung Abenteuer Regenwald Assoziationen mit den Lauten des Regenwaldes	Plenum	Präsentation: Regenwald- geräusch

Abspielen einer Regenwald-Tonaufnahme: Was verbindet ihr mit dem Regenwald? Wart ihr schon einmal im tropischen Regenwald?

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
15	Ice-Breaker	Mein Teller erzählt	Plenum	Sojabohnen

Die SuS bekommen eine **Sojabohne** in die Hand. Was ist das? Was hat diese Bohne mit dem Regenwald zu tun? Was hat sie mit unserem Teller zu tun?

Vorstellung des Projekttage-Ziels und des Programms

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Arbeits- phase	Mein Essen und der Regenwald	Gruppenar- beit	Digitale Tafel oder Beamer, Tablets

Arbeitsanweisung:

Wer: 2 thematische Gruppen, in Teams von 3-4 SuS

Was: Selbstständiges Bearbeiten der Aufgaben



Zeit: 30 - 40 Minuten

Ziel: Kurzvortrag: Was mich überrascht hat!

Aufgaben:

Gruppe 1: Fleisch/Soja:

→ Film anschauen

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/fleisch-soja/fleisch-film

→ Interaktive Grafik betrachten

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/fleisch-soja/auswirkungen

Ouiz machen

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/fleisch-soja/fleisch-film

Gruppe 2: Palmöl:

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/palmoel

https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/palmoel/nachhaltiges-palmoel-rspo

https://www.abenteuer-regenwald.de/spiel-spass/palmoel-quiz

Die SuS können in 2 Gruppen eingeteilt werden. Eine Gruppe informiert sich zu den Themen Fleisch- und Sojaproduktion, die 2. Gruppe zu dem Thema Palmölproduktion. Innerhalb der 2 Gruppen kann in kleineren Teams recherchiert werden.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-90	Besprechung	Was mich überrascht hat!	Plenum	-

Moderation des Austausches

Die Gruppen/Teams stellen nacheinander vor, was sie besonders erstaunt hat.

PAUSE GROSS

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
120-180	Arbeitsphase	Frage des Tages Backaktion	3-4 Gruppen	Lebensmittel, Küchenutensilien

Wie sieht nachhaltige Ernährung aus?

Praktische Vertiefungsphase:

1. Umsetzung eines **regenwaldfreundlichen Backrezeptes**. Z.B. vegane Oreos, Muffins, oder Cookies.

Oder 2. **Recherche** im nächstgelegenen **Supermarkt** nach regenwaldfreundlichen Lebensmitteln. Die SuS teilen sich in kleinere Gruppen ein. Jede Gruppe erstellt ein **regenwaldfreundliches Rezept**, das sie Zuhause nachkochen kann.



Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material		
Bei Zeit	Besprechung	Aktion: Veggie Day	Plenum	-		
Initiieren eines Veggie-Days für alle SuS der Schule.						

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Erstellung	Plakate, Gedichte	Plenum	Plakate, Stifte

Erstellung Plakate oder Gedichte, Geschichten zu:

- → Welche Probleme in den Regenwaldländern entstehen durch die Produktion von Soja/ Fleisch und Palmöl?
- → Wie könnt ihr euch nachhaltiger, regenwaldfreundlicher ernähren?
- → Ein Wunschplakat zum Thema Ernährung

Kurze Plakat- oder Gedicht...-Vorstellungsrunde durch die SuS.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-180	Abschluss	Reflexion	Plenum	-

Was habe ich heute gelernt?

Feedbackrunde

TAG 5:

ZUSAMMENFASSUNG UND SDGS



7ie

Die SuS reflektieren die Woche und erkennen, was sie alles gelernt haben.

Die SuS recherchieren und erarbeiten relevante SDGs.

Die SuS verknüpfen das Erlernte mit den SDGs.



Zeit

2 UE (9-11 Uhr): bei Reflexion innerhalb der Klasse oder

4 UE (9-13 Uhr): bei Präsentation des Erlernten und Produzierten vor der gesamten Schule



Material

Plakate und Stifte, Dekoration für ein Regenwaldfest



Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
0-	Ankommen	Gedankenreise	Plenum	-

Gedankenreise: Was haben wir alles gemacht in den letzten vier Tagen:

Frage: Was habe ich gelernt? Was hat mich erstaunt?

- → Mein Handy und der Regenwald: Wie sieht nachhaltiger Handykonsum aus?
- → Meine Kleidung und der Regenwald: Wie gehen wir nachhaltiger mit Kleidung um?
- → Mein Papierverbrauch und der Regenwald: Wie gehen wir nachhaltiger mit Papier
 - um?
- → Mein Essen und der Regenwald: Wie sieht nachhaltige, regenwaldfreundliche

Ernährung aus?

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
15	Ice-Breaker	Was sind SDGs?	Plenum	Poster der 17 Nach- haltigkeitsziele der UN

Plenum: Gemeinsames, moderiertes Brainstormen: SDGs

Was sind SDGs? Wieso wurden diese ausgerufen? Welche SDGs werden in unseren Projekttagen angesprochen? Moderation des Austausches.

Vorstellung des Projekttage-Ziels und des Programms

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Arbeits- phase	SDGs	Plenum/ Gruppenarbeit	Digitale Tafel oder Beamer, Tablets

Arbeitsanweisung:

Wer: 3-4er-Gruppen

Was: Selbstständiges Recherchieren

Zeit: 30 Minuten

Ziel: Kurzvortrag: Vorstellen der relevanten SDGs (6, 8, 12, 13, 15)

Recherchieren der relevanten SDGs zu den Themen: Handy, Fast Fashion, Papier und Ernährung mit Bezug zu den tropischen Regenwäldern:

SDG 6: Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen

SDG 8: Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

SDG 12: Nachhaltiger Konsum und Produktion

SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz

SDG 15: Leben an Land



Recherche z.B. unter:

- → https://17ziele.de/
- Nachhaltige UN-Entwicklungsziele (SDG): Agenda 2030 einfach erklärt (unicef.de)
- → Agenda 2030: Unsere Nachhaltigkeitsziele | Bundesregierung

Aufgaben: Plakaterstellung zu einem relevanten SDG pro Gruppe, **Kurzvorstellung** vor den anderen Gruppen. Moderation des Austausches.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
	Präsentation	Präsentationsraum vorbereiten	Plenum	Plakate, Stifte

Begutachten aller Plakate und Gedichte, Geschichten... der Woche, z.B.:

- Plakat/Gedicht- Wie wird deine Handynutzung nachhaltiger?
- → Plakat/Gedicht Wie kannst du nachhaltiger mit Kleidung umgehen?
- → Plakat/Gedicht Wie kannst du Papier sparen?
- → Plakat/Gedicht: Worauf musst du bei nachhaltiger Ernährung achten?
- → Plakate: SDGS: 6, 8, 12, 13, 15

Begutachten des Produzierten:

- → der upgecycelten Taschen, Armbänder...
- → der Papierperlenarmbänder, Papierschlüsselanhänger...
- → Essen der regenwaldfreundlichen Kekse/Muffins/Cookies.

Zeit	Phase	Inhalt	Sozialart	Material
-90	Abschluss	Unsere regenwaldfreund- liche Projektwoche	Plenum	Plakate und Produziertes

Abschluss mit einem positiven Ausblick. Handlungsempfehlungen der Tage wiederholen. Abschließende Feedbackrunde

Hinweise:

ABSCHLUSSTAG

Wird am letzten Tag die gesamte Schule einbezogen, planen Sie ein "nachhaltiges Regenwaldfest". Hier dürfen die Plakate präsentiert, Produziertes für einen guten Zweck verkauft und Tauschbörsen und / oder Spendenläufe initiiert werden. (nötiger Zeitraum: 9.00 – 13.00)

Findet der Abschlusstag innerhalb der Klasse statt, konzentrieren Sie sich thematisch auf passende SDGs und gehen abschließend nochmals auf alle vier Regenwaldthemen ein. (notwendiger Zeitrahmen: 9.00 – 11.00)

EINZELBUCHUNG DER PROJEKTTAGE:

Alle Projekttage können einzeln gebucht werden. Hier werden die passenden SDGs am Ende des Projekttags besprochen und diskutiert.